



1. Worauf achtest du beim Kauf von Nahrungsmitteln? Was ist dir wichtig und welche Überlegungen machst du? Schreibe deine Gedanken auf!




2. Unten siehst du verschiedene bekannte Siegel und Label. Recherchiere was sie bedeuten!
3. Kennst du noch andere Label? Welche?




Das Label wird an Ökostromanbieter vergeben, deren Strom zu 100% aus erneuerbaren Energien gewonnen wird. Mindestens 30 % müssen aus neuen Kraftwerken stammen oder in neue Anlagen investiert werden.




Der Blaue Engel prüft Auswirkungen der Produkte und Dienstleistungen auf die Umwelt: das Klima, die Ressourcen, das Wasser, den Boden und die Luft. Ebenfalls im Fokus stehen Auswirkungen auf den Menschen




Die Waren mit diesem Siegel dürfen nicht mehr als 5% konventionell angebaute Bestandteile enthalten. Auch die Futtermittel müssen strengen Vorgaben genügen




Die Kriterien des MSC Fischerei-Labels richten sich nach dem Schutz der Fischbestände, den minimalen Auswirkungen auf das Ökosystem und Verantwortungsvolles und effektives Management




Das Fairtrade steht für fair angebaute und gehandelte Produkte. Dadurch sollen faire Preise und Arbeitsbedingungen für die Erzeuger der Produktinhalte gewährleistet werden.



Das Bioland Label legt besonderen Wert auf Nachhaltigkeit der Landwirtschaft. Produktions- und Futtermittel sollen weitgehend aus dem eigenen Betrieb stammen.



Mit dem BDIH-Label sind vor allem Kosmetikprodukte ausgezeichnet, deren Inhaltsstoffe teilweise Bio sind, besonderen Wert auf Tierschutz gelegt wird, die besonders verträglich sind und unter ökologischer Betrachtung nachhaltig produziert werden



Das FSC Label zeichnet in verschiedenen Kategorien Holzprodukte (z.B. Papier) hinsichtlich der verantwortungsvollen Bewirtschaftung der Ursprungswälder aus. Dabei spielen sowohl Tier- und Pflanzenschutz als auch die Rechte von Ureinwohnern eine Rolle